



Ins neue Jahr mit Bezirksapostel Rainer Storck in Bad Driburg

Neujahrswünsche für die versammelte Gemeinde Bad Driburg und den Kirchenbezirk Paderborn

Bad Driburg, 09.01.2019

Der Mittwochabend war für die Gemeinde Bad Driburg schon lange ein besonderes Datum, denn zu diesem Gottesdienst hatte sich Bezirksapostel Rainer Storck angesagt. Zu Beginn der Predigt begrüßte der Bezirksapostel alle Gottesdienstteilnehmer und den ganzen Kirchenbezirk Paderborn mit herzlichen Neujahrswünschen.

Die Grundlage für die Predigt bildete das Bibelwort aus dem Brief von Paulus an die Philipper 2;5-8: „Ein jeglicher sei gesinnt, wie Jesus Christus auch war: welcher, ob er wohl in göttlicher Gestalt war, hielt er's nicht für einen Raub, Gott gleich sein, sondern entäußerte sich selbst und nahm Knechtsgestalt an, ward gleich wie ein anderer Mensch und an Gebärden als ein Mensch erfunden; er erniedrigte sich selbst und ward gehorsam bis zum Tode, ja zum Tode am Kreuz“.

Zentraler Punkt in der Predigt war das Gebot von Jesus, sich aus Liebe dem Hilfsbedürftigen zuzuwenden, bis heute ein Kennzeichen für die Christen. Liebe führe zu Gemeinsamkeit, Rücksicht und unterdrücke den Egoismus. Ebenso beleuchtete der Bezirksapostel das besondere Wesen Gottes, das nicht vom Menschen erfasst werden könne. Doch Gott habe den Menschen erschaffen mit der Fähigkeit, ihn zu erkennen. Als Hilfe im Kampf gegen das Böse habe Gott seinen Sohn auf die Erde gesandt, der als Fürsprecher bei Gott für den Menschen eintrete.

Bischof Karl-Erich Makulla lenkte in einem Predigtbeitrag die Gedanken der Teilnehmer auf die Liebe und wertete sie als das Zeichen der Gemeinde Christi.

Apostel Wolfgang Schug verwies auf den Menschen, der in alltäglichen Problemen oft nicht wisse, wie er handeln solle. Eine Orientierungsmöglichkeit sei Jesus, der als Mensch auf dieser Erde gewesen sei, sich nach dem Willen Gottes ausgerichtet habe und Liebe dem Nächsten entgegengebracht habe.

Mit diesem Festgottesdienst erlebten die Gemeinde Bad Driburg und die eingeladenen Gemeindevorsteher aus dem ganzen Kirchenbezirk gleich zu Beginn des neuen Jahres ein Großereignis.

13. Februar 2019

Text: CE

